



*ZUCKER  
STÄRKE  
FRUCHT*

Der natürliche Mehrwert



AGRANA Beteiligungs-AG  
Bilanzpressekonferenz 2016|17  
12. Mai 2017

Für die  
meisten  
ist es eine  
**Jahres-  
Bilanz.**

Für  **Ein  
zuversichtlicher  
Blick nach vorne.**



## ERFOLGREICHES GESCHÄFTSJAHR 2016/17



**2.561,3 Mio. €**

**Höherer Umsatz**

*(+ 3,4 % ; 2015/16: 2.477,6 Mio. €)*



**172,4 Mio. €**

**Deutlicher EBIT-Anstieg**

*(+ 33,6 % ; 2015/16: 129,0 Mio. €)*



**8.638**

**Mitarbeiter**

*(2015/16: 8.510)*



**55**

**Produktions-  
standorte**

*(2015/16: 53)*

**6,7 %**

**EBIT-Marge  
erneut verbessert**  
*(2015/16: 5,2 %)*



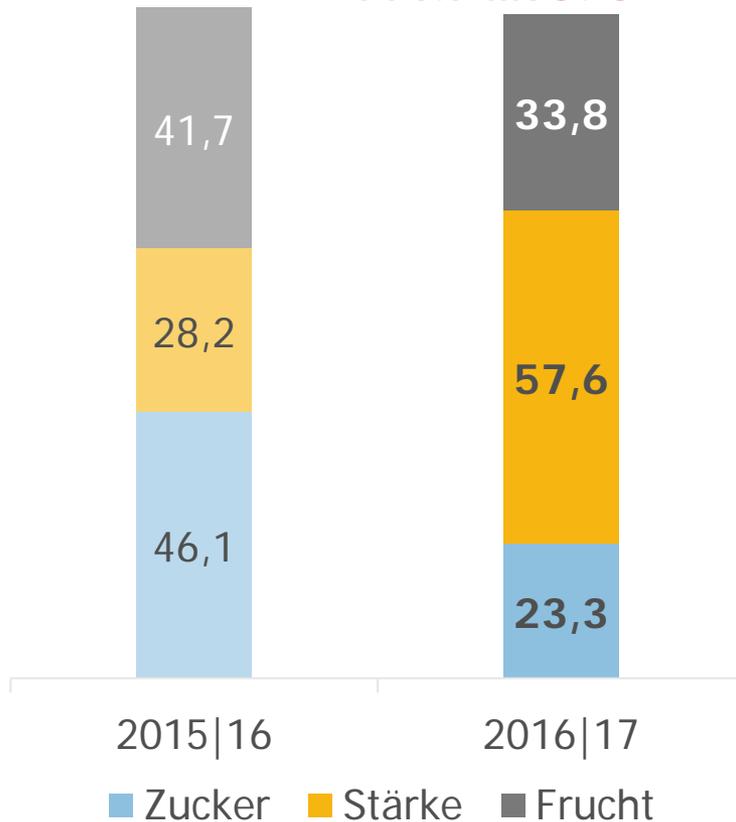
## *HIGHLIGHTS 2016/17*

- Alle Segmente trugen zur deutlichen Ergebnisverbesserung bei
  - **Zucker**: gestiegene Verkaufspreise vs. Vorjahr
  - **Stärke**: höhere Absatzmengen vs. Vorjahr
  - **Frucht**: Erholung Fruchtsaftkonzentratgeschäft
- Übernahme des argentinischen Fruchzubereitungsherstellers **Main Process S.A.**
- Planmäßiger Ausbau der **Maisstärkefabrik Aschach/Donau**
- **Rüben-Kampagnen erfolgreich**  
(Ø 135 Tage; AGRANA: erstmals > 1 Mio. T. Zucker; Ö.: > 0,5 Mio. T. Zucker)
- **Erfolgreiche Kapitalerhöhung** und **Erhöhung des Streubesitzes**



## INVESTITIONSSCHWERPUNKTE 2016/17

114.7 MIO. €



### FRUCHT

- Zusätzliche Produktionslinien in Frankreich und USA

### STÄRKE

- Ausbau in mehr Kapazität und Veredelungstiefe

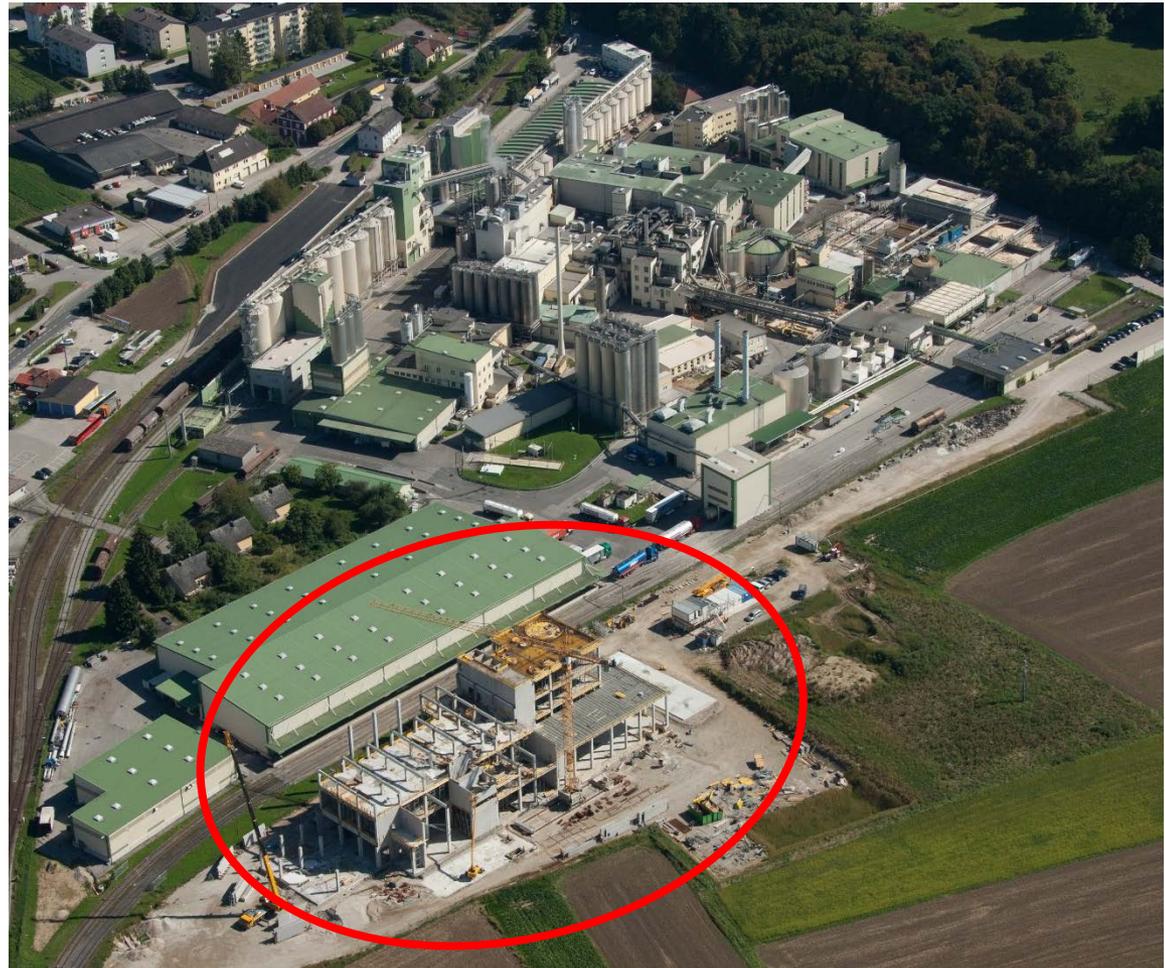
### ZUCKER

- Investitionen in den Bereichen Logistik, Ausbeuteverbesserung und Energieeffizienz



## AUSBAU MAISSTÄRKEFABRIK ASCHACH

- Erweiterung im Bereich Mais-Nassmahlverfahren, der Wachsmais-derivateproduktion sowie der Sprühkapazitäten für die Maltodextrinproduktion
- Kapazitätserweiterung + 1/3 (Steigerung auf **540.000 t. pro Jahr**)
- Investitionsvol.: **80 Mio. €**



## *ERNEUERUNGEN SEGMENT ZUCKER (AT)*

- Erneuerung Frischwasseraufbereitung Tulln



- Neuerrichtung Trockenschnitzel-Pelletsabsackung in Leopoldsdorf





## AKQUISITION MAIN PROCESS (ARGENTINIEN)

### Lage:



- Produktionsvolumen 6.600 t
- Umsatz: 19 Mio. € (GJ 2015)
- 175 Mitarbeiter
- Breites und innovatives Produktportfolio mit Fruchtzubereitung für Joghurts und Eiscreme, Saucen, Snacks & Toppings, Füllungen für Brote & Gebäck, etc.

### Standort:





---

2016/17

# *KONZERNABSCHLUSS*

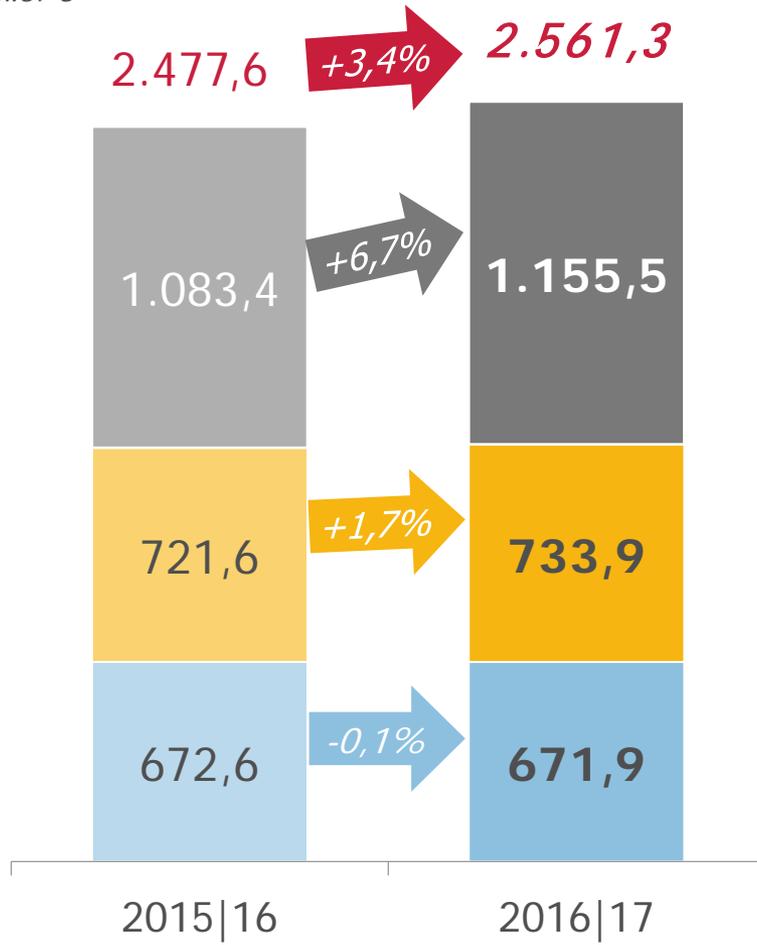




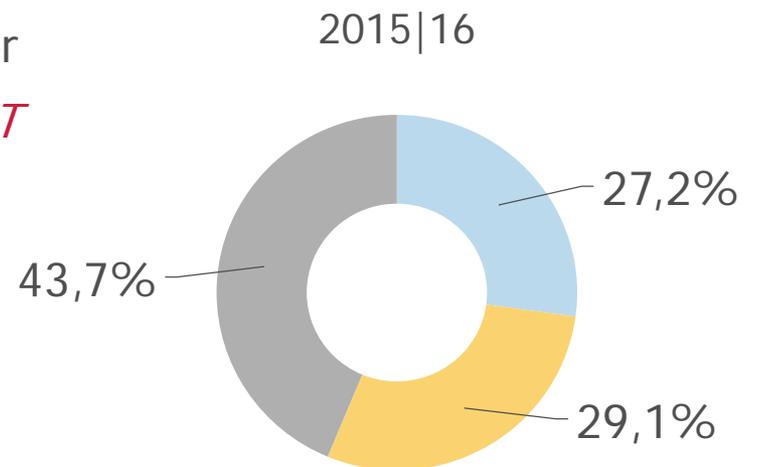
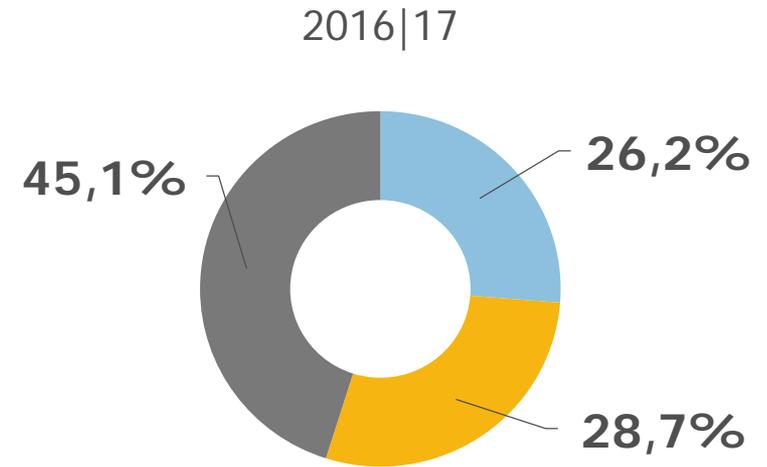
2016|17 VS VORJAHR

## UMSATZ JE SEGMENT

Mio. €



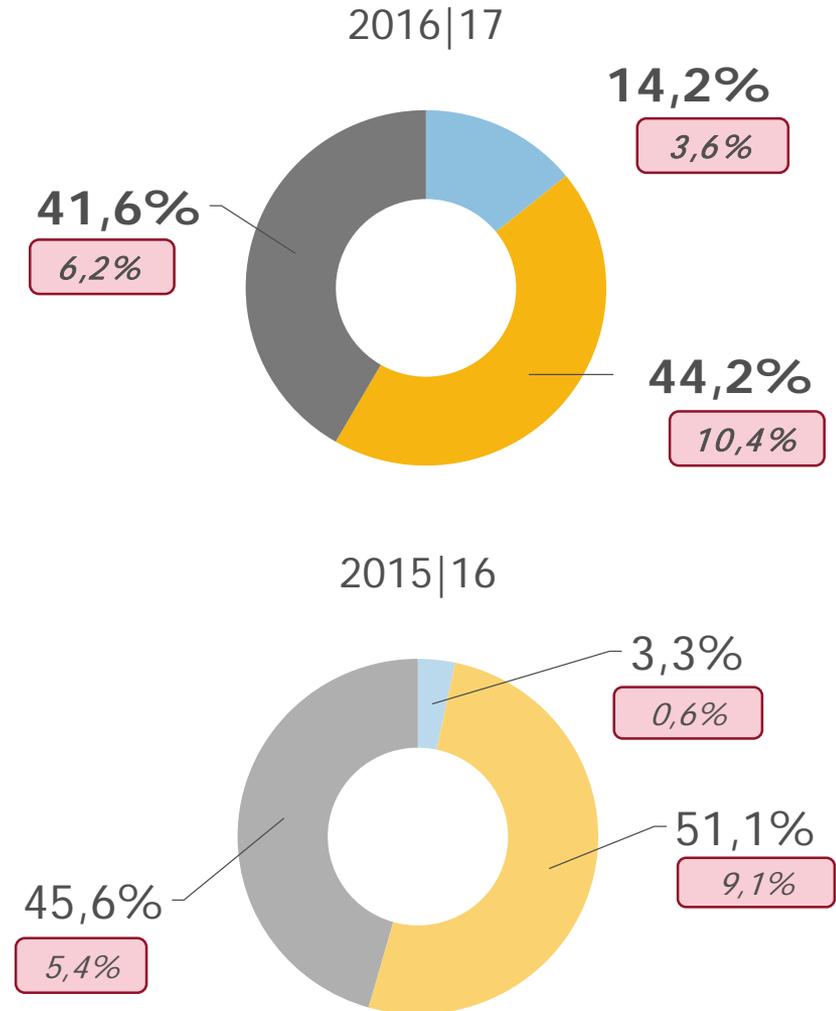
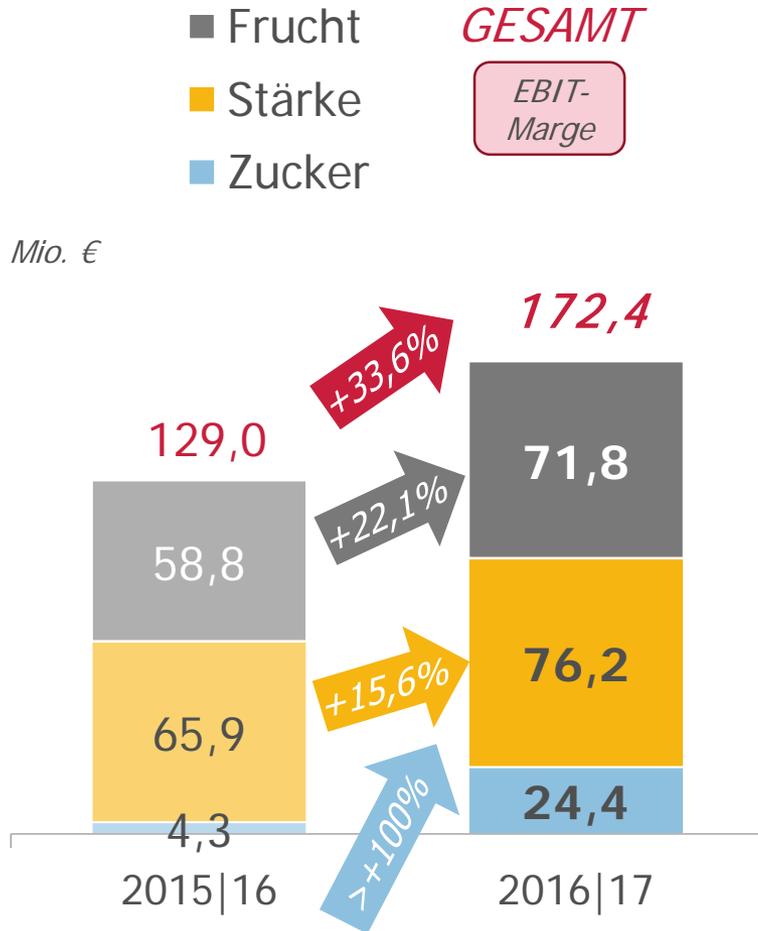
- Frucht
  - Stärke
  - Zucker
- GESAMT*





2016|17 VS VORJAHR

# EBIT JE SEGMENT





## KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

<i>in Mio. € (verkürzt)</i>	<i>2016 17</i>	2015 16	<i>Veränderung %</i>
<b><i>Umsatzerlöse</i></b>	<b>2.561,3</b>	2.477,6	+3,4
EBITDA <sup>1</sup>	235,2	192,0	+22,5
Operatives Ergebnis	150,8	107,5	+40,3
Ergebnisanteil von Gemeinschaftsunternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden	30,6	24,5	+24,9
Ergebnis aus Sondereinflüssen	-9,0	-3,1	-190,3
<b><i>Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)</i></b>	<b>172,4</b>	129,0	+33,6
<b><i>EBIT-Marge</i></b>	<b>6,7 %</b>	5,2 %	+1,5 pp
Finanzergebnis	-17,9	-24,5	+26,9
Ergebnis vor Ertragssteuern	154,5	104,4	+48,0
Ertragssteuern	-36,6	-23,5	-55,7
<b><i>Konzernergebnis</i></b>	<b>117,9</b>	80,9	+45,7
davon Aktionäre der AGRANA Beteiligungs-AG	111,3	82,7	+34,6
Ergebnis je Aktie	€ 7,13 <sup>2</sup>	€ 5,82	+22,5

<sup>1</sup> Operatives Ergebnis vor operativen Abschreibungen.

<sup>2</sup> Auf Basis der neuen Aktienanzahl zum Stichtag 28. Februar 2017 berechnet.



## FINANZERGEBNIS

<i>in Mio. €</i>	<i>2016 17</i>	2015 16	<i>Veränderung %</i>
Zinsergebnis	-10,2	-8,4	-21,4
Währungsergebnis	-1,2	-13,5	+91,1
Beteiligungsergebnis	0,6	0,03	+1.900,0
Sonstiges Finanzergebnis	-7,1	-2,6	-173,1
<b>Summe</b>	<b>-17,9</b>	-24,5	+26,9



## KONZERNBILANZ

<i>in Mio. € (verkürzt)</i>	<i>2016 17</i>	2015 16	<i>Veränderung</i>
Langfristige Vermögenswerte	<b>1.135,3</b>	1.027,7	+10,5%
Kurzfristige Vermögenswerte	<b>1.346,1</b>	1.213,9	+10,9%
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	<b>0</b>	1,6	-100,0%
<b><i>Summe Aktiva</i></b>	<b>2.481,4</b>	2.243,2	+10,6%
Eigenkapital	<b>1.411,9</b>	1.200,1	+17,6%
Langfristige Schulden	<b>296,6</b>	378,7	-21,7%
Kurzfristige Schulden	<b>772,9</b>	664,4	+16,3%
<b><i>Summe Passiva</i></b>	<b>2.481,4</b>	2.243,2	+10,6%
Eigenkapitalquote	<b>56,9%</b>	53,5%	+3,4 pp
Nettofinanzschulden	<b>239,9</b>	405,8	-40,9%
Gearing	<b>17,0%</b>	33,8%	-16,8 pp



## AGRANA-KONZERN BILANZKENNZAHLEN 2016/17 VS. VORJAHR

in m€	<b>IST</b>	<b>VJ</b>	<b>Δ</b>
Equity Ratio	56,9%	53,5%	3,4 pp
Working Capital I	663,4	692,8	(29,4)
Working Capital in % des 12m Umsatzes	25,9%	28,0%	-2,1 pp
Capital Employed	1.684,6	1.614,4	70,2
ROCE vom operativen Ergebnis	9,0%	6,7%	2,3 pp
<b>Bruttofinanzschulden</b>	<b>457,2</b>	<b>533,8</b>	<b>(76,7)</b>
Wertpapiere (lfr.)	18,8	18,6	0,2
Zahlungsmittel	198,4	109,4	89,1
<b>Nettofinanzschulden (extern)</b>	<b>239,9</b>	<b>405,8</b>	<b>(165,9)</b>
Gearing	17,0%	33,8%	-16,8 pp
Investitionen	114,7	116,0	(1,3)



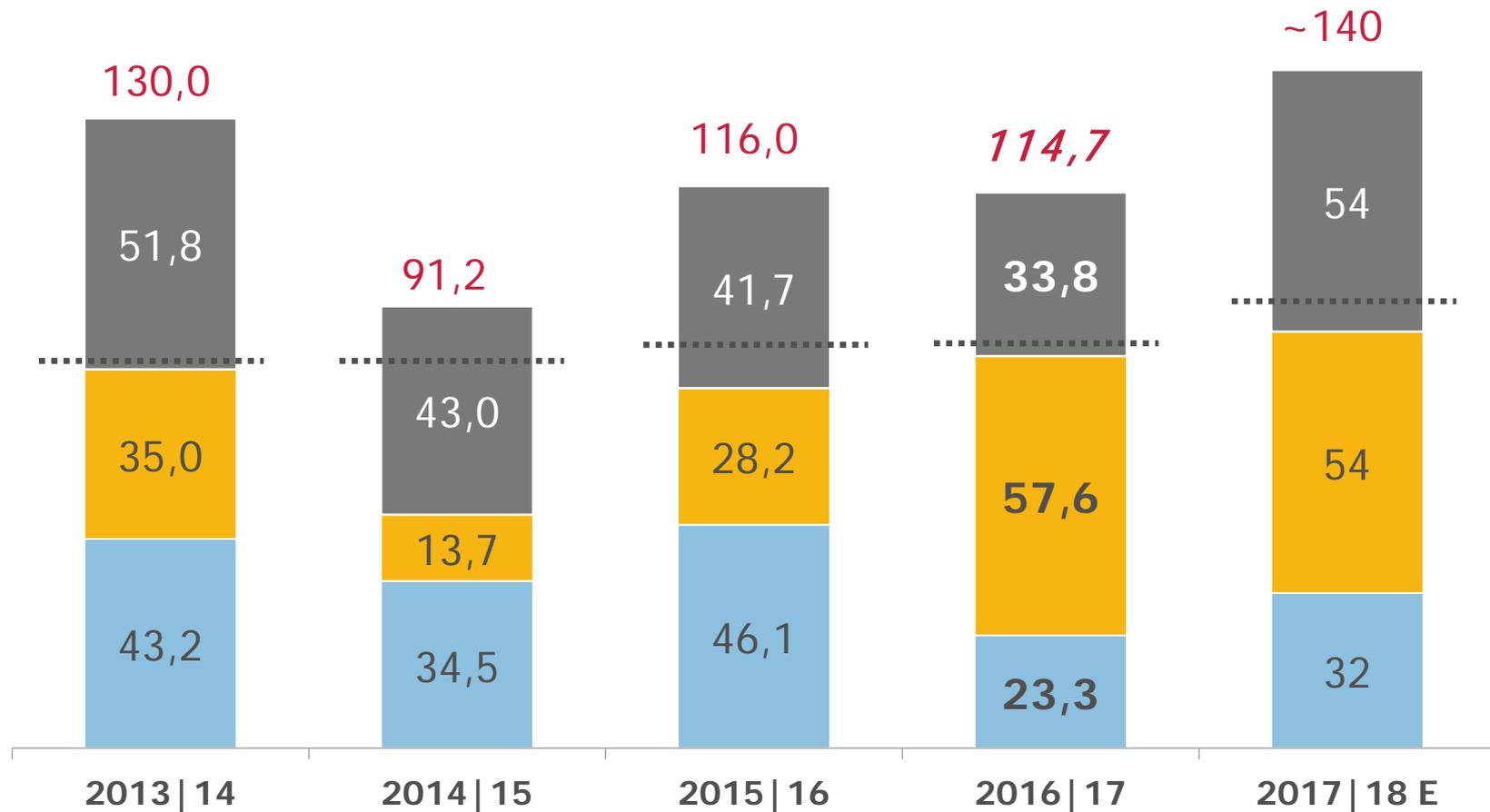
## KONZERN-GELDFLUSSRECHNUNG

<i>in Mio. € (verkürzt)</i>	<b>2016 17</b>	2015 16	<i>Veränderung %</i>
Cashflow aus dem Ergebnis	<b>258,0</b>	225,9	+14,2
Veränderung des Working Capital	<b>31,8</b>	-73,7	+143,1
Saldo erhaltene/gezahlte Zinsen und gezahlte Ertragssteuern	<b>-34,0</b>	-50,3	+32,4
<b><i>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</i></b>	<b>255,8</b>	101,9	+151,0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	<b>-171,5</b>	-19,9	-761,8
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	<b>9,3</b>	-163,6	+105,7
<b><i>Veränderung des Finanzmittelbestandes</i></b>	<b>93,6</b>	-81,6	+214,7



## INVESTITIONSENTWICKLUNG

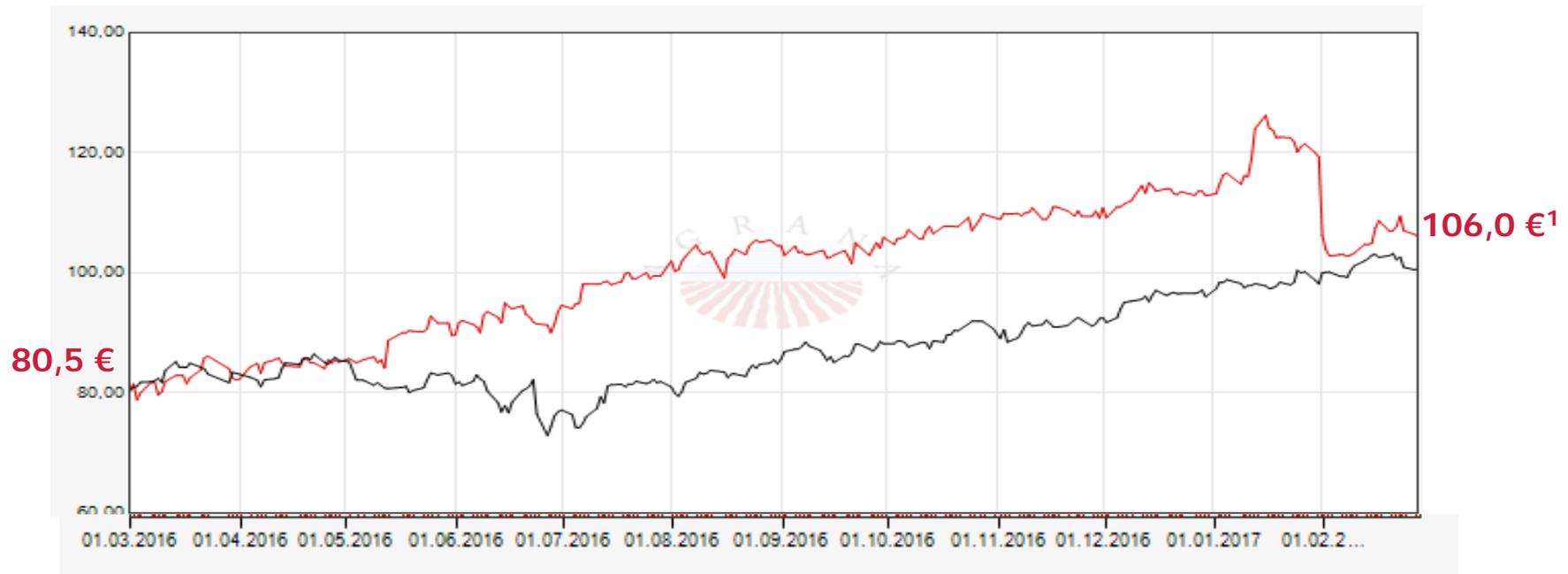
■ Zucker ■ Stärke ■ Frucht ..... Abschreibung





## AKTIENKURSENTWICKLUNG 2016/17

Kursentwicklung 1.3.2016 – 28.2.2017: **AGRANA +31,7%, ATX +27,5%**



Ergebnis je Aktie 2016|17: **7,13 €²** (Vorjahr: 5,82 €)

<sup>1</sup> Schlusskurs per 28.2.2017

<sup>2</sup> Auf Basis der Aktienanzahl zum Stichtag 28. Februar 2017 berechnet



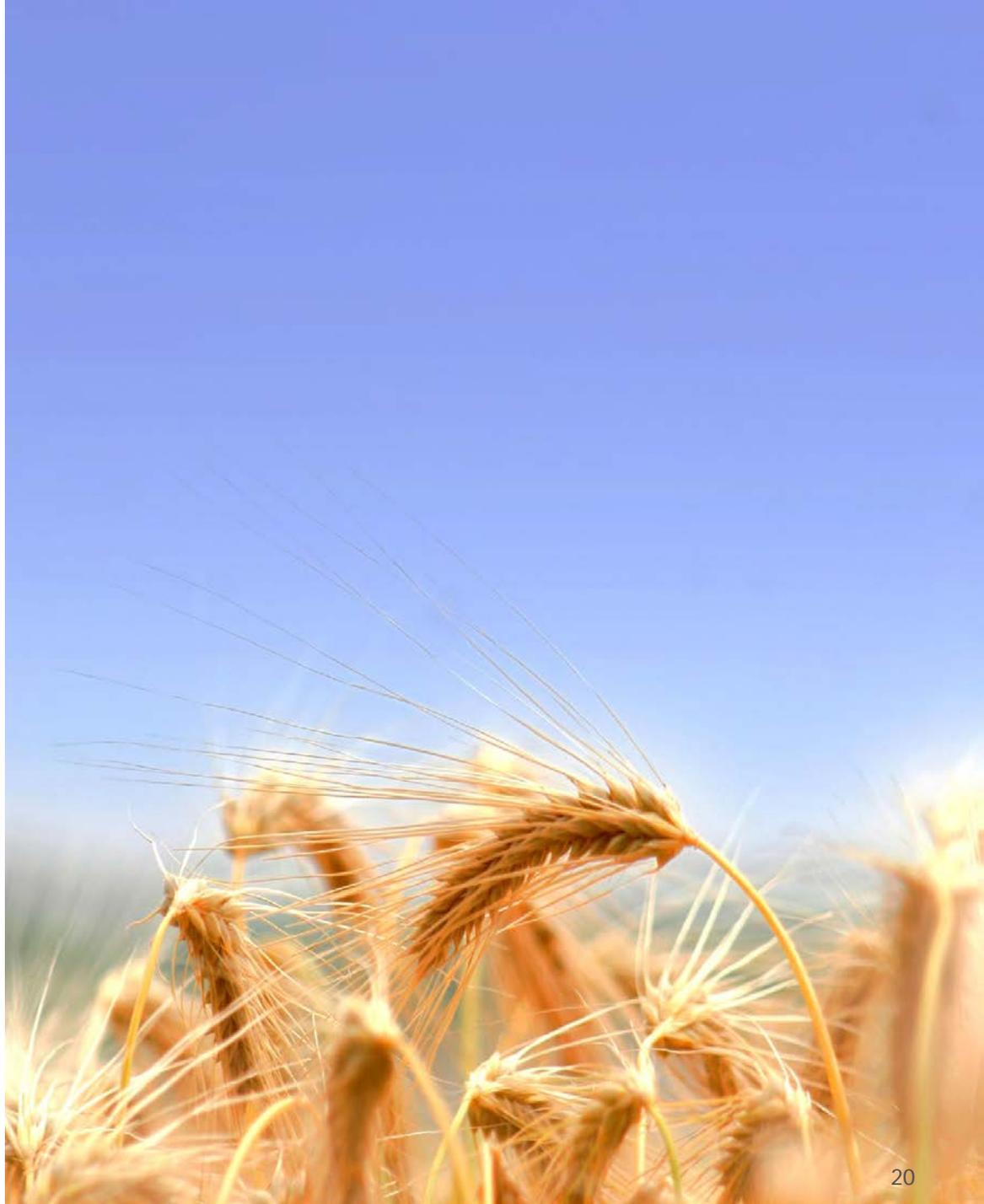
## *KAPITALERHÖHUNG FEBRUAR 2017*

- Gegen Ende des Geschäftsjahres 2016|17 **Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital**, u.a. im Sinne einer **Streubesitzausweitung**, erfolgreich abgeschlossen
- **1,42 Mio. Stück neue Aktien** gemeinsam mit **500.000 bestehenden AGRANA-Aktien** aus dem Direktbestand von Südzucker wurden an institutionelle Anleger sowie bestehende Privataktionäre platziert
- Mit dem **Angebotspreis** von **100 €** je neuer AGRANA-Aktie konnte AGRANA aus der Barkapitalerhöhung einen **Bruttoemissionserlös** von rund **142 Mio. €** erzielen
- Durch den **Bezugsrechtsverzicht der Kernaktionäre** wurde der **Streubesitz deutlich von 7,3 % auf 18,9 % erhöht**, mit dem Ziel, die Kapitalmarktpräsenz der AGRANA zu verbessern und die handelbare Liquidität wieder nachhaltig zu erhöhen
- Auch die neuen AGRANA-Aktien sind mit einer **Dividendenberechtigung** ab dem Geschäftsjahr 2016|17 ausgestattet

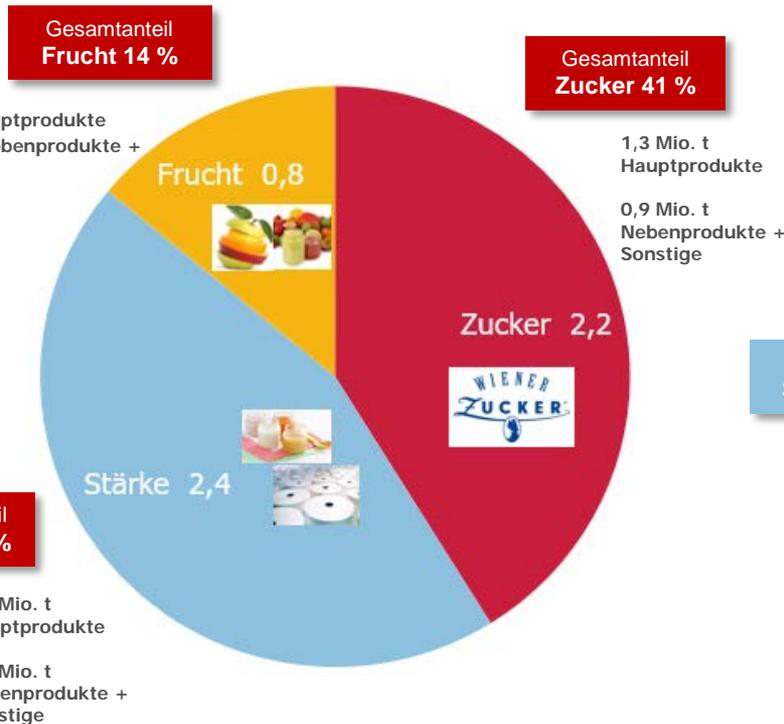


2016/17

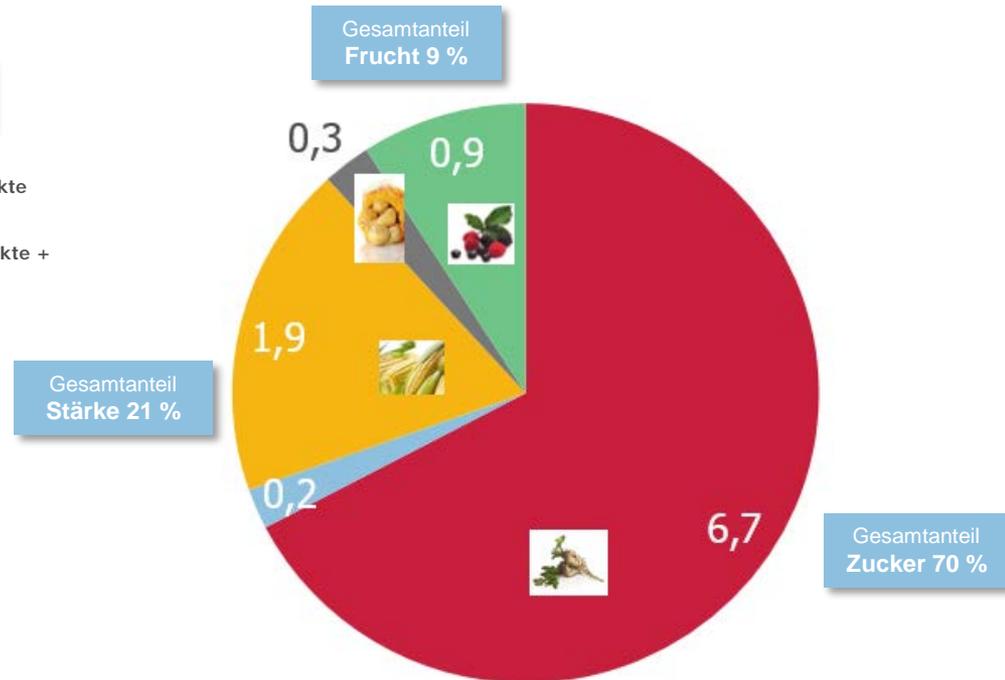
# *WESENTLICHE ERGEBNIS- FAKTOREN*



## VERKAUF 5,4 Mio. Tonnen



## ROHSTOFF 10 Mio. Tonnen

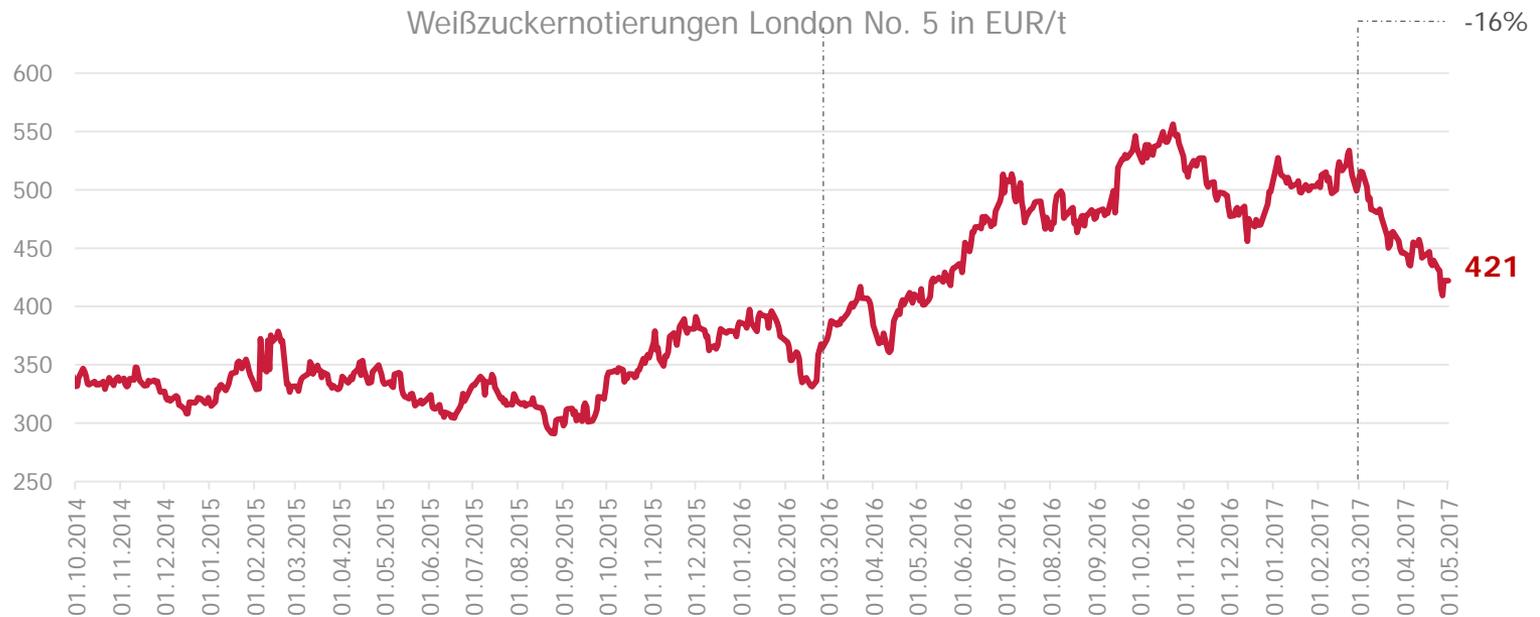




ZUCKER

## WELTMARKTPREISE

- Positive Ernteerwartung in Brasilien, Thailand, Indien
- Korrektur der Notierungen, Abwärtstrend in letzten Wochen
- **Rohzucker (#11): 357 USD/t = 327 EUR/t (16,18 US c/lbs)**
- **Weißzucker (#5): 459,50 USD/t = 421 EUR/t**





## ZUCKER 2016/17

- Knappe Versorgung innerhalb der EU
- Die letzten Monate sowie ein starker USD unterstützten wertmäßig die Exporte auf dem Weltmarkt
- EU-Marktengpässe werden durch Rohzuckerraffination abgedeckt, europäische Versorgungslage bleibt bis zu Beginn der neuen Ernte eng
- Über alle Verkaufssegmente wurden im GJ 2016/17 höhere Preise gegenüber dem Vorjahr erzielt, aber geringere Mengen abgesetzt
- Produktion 2016: 1 Mio. t Rübenzucker in Österreich, hohe Zuckerträge/ha (bis zu 20 t/ha)

- Keine nationale Quotenregelung
- Kein Mindestrübenpreis
- Keine Exportbeschränkungen
- Zuckerpreisabhängiger Rübenpreis

ca. 6.500 Rübenbauern  
in Österreich



## Produktion 2017

- Anbaufläche in den AGRANA Ländern: 96.150 ha (+3% zu VJ)
  - In Österreich nahezu konstante Gesamtanbaufläche, ein deutlicher Anstieg wurde bei Bio-Rübenflächen verzeichnet
  - Frühjahrsfröste: Pflanzenbestände in betroffenen Regionen (Ö, CZ, SK) tw. reduziert



- **Globale Zuckermärkte\***
  - Zuckerwirtschaftsjahr (ZWJ) 2016/17
    - Defizit von -5,5 Mio. t auf 178 Mio. t Produktion
    - zweites Defizitjahr in Folge
  - Zuckerwirtschaftsjahr 2017/18
    - Anstieg der Produktion (Anstieg in Europa, Asien und Afrika) – Schätzung 189 Mio. t
    - Nachfrageanstieg um 1,7% auf 184 Mio. t (vor allem in Asien, Afrika)
- **EU-Zuckermärkte**
  - Kampagne 2017/18: Anstieg der EU-Zuckerrübenfläche um +16% (hauptsächlich UK, NL, FR, DE, PL)
  - Kampagnelängen in Westeuropa 120 – 130 Tage (AGRANA rd. 150 Tage)

\* FO Licht, Sugar & Sweetener Report vom 09.03.2017



## *STÄRKE*

### ▪ **Kartoffelstärke**

- Stabile Nachfragesituation innerhalb der EU
- Erweiterung der Exportaktivitäten – 35 Länder
- Hohe Nachfrage an Bio-Kartoffelstärke durch bestehende und neue Kunden
- Anbau von Stärkekartoffeln in Österreich steigend (+10 % Kontraktmengen 2017)

### ▪ **Getreide- und Maisstärken**

- Maisstärken: Positive Marktentwicklung bei Lebensmittel- und technische Stärken
- Kapazitätserweiterungen der Papierindustrie
- Weizenstärken: Hohe Nachfrage bei festen Preisen

### ▪ **Bioethanol**

- Hohe Volatilität am europäischen Markt
- Begrenzte Importvolumina aus Übersee, ausgewogene Angebot – Nachfrage-Situation in der EU



*STÄRKE*

## Ethanol Platts T2 Futures (EUR/m<sup>3</sup>)

(Notierung v. 11.05.17: 596 EUR/m<sup>3</sup>)



### ■ Hochwertige Spezialitäten

- Umfangreiches Angebot für den technischen Bereich (Textil-, Pharma-, Kosmetik-, Kunststoffindustrie)
- Relevante Marktposition bei Bio-Stärken und zertifizierte GVO-freien Stärken für die Lebensmittelindustrie
- Diversifizierte Nutzung in der Baustoffindustrie (Fliesenkleber, Tapetenkleister, Trockenmörtel)

- Positive Preisentwicklung wird bei **nativen und modifizierten Stärken** erwartet
- Hohe Nachfrage** bei Weizen-Mais-, Kartoffelstärke und Modifizierte Stärken
- Fortführung der Spezialitätenstrategie** mit modifizierten Wachsmaisstärken, Bioprodukten, Babynahrung und Spezialstärken



LEBENSMITTEL



FLOCKEN



PHARMA



KOSMETIK



BABYNÄHRUNG



PAPIER



SACKKLEBER



DÜNGEMITTEL



BIO PRODUKTE



BAUCHEMIE



TEXTIL



FUTTERMITTEL



## *FRUCHTZUBEREITUNGEN*

### **Marktentwicklung**

- Weiterer Ausbau der Weltmarktführerposition für Fruchtzubereitungen in der Molkereiindustrie
- Absatzsteigerungen in EU, Asien und Südamerika
- Positive Absatzentwicklung sowohl im Kundensegment Molkerei als auch bei Food Services und Eiscreme-Kunden



### **Ausblick**

- Konsum in Nordamerika und Europa weiterhin mit höchstem Pro-Kopf Verbrauch
- Wachstum bei Trinkjoghurts (v.a. in China und USA)
- Steigende Nachfrage nach Produkten mit Natürlichkeitsauslobung („free from“)
- Weiterer Ausbau der Kundensegmente Food Service, Eiscreme und Backwaren

## Marktentwicklung

- Apfel: Höhere Ausbeuten und Mengensteigerungen im Vergleich zum Vorjahr
- Erhöhte Nachfrage nach Fruchtsaftgetränken mit niedrigerem Saftgehalt und direkt gepressten 100%-Säften

## Ausblick

- Ausbau des Fruchtsaftkonzentrat-Geschäftsfeldes
- Weiterführung der Diversifizierung im Bereich Aromen und Compounds





ENERGIE

## *AKTUELLE ENTWICKLUNGEN*

### Energiemärkte allgemein

- Seitwärtsbewegung der Preise am **Strom-Terminmarkt** weiterhin intakt. Aktueller Preis für 2018 bei 29,08 EUR/MWh
- Durch Shaleöl-Produktion in den USA weiterhin Druck auf die **Brent-Öl-Preise**
- **Erdgaspreise** am **Spotmarkt** trotz der unbeständigen Temperaturen aktuell bei 16,30 EUR/MWh, am **Terminmarkt** (Cal-18) auf annähernd demselben Niveau (16,50 EUR/MWh);

### AGRANA Energiekosten

- Durch diversifizierte Beschaffung konnten die Energiekosten im GJ 2016/2017 trotz höheren Verbrauchs (höhere Rübenmengen und gestiegene Kapazitätsauslastung) erneut gesenkt werden (-2,9 % im Vergleich zum GJ 2015/2016)



*AKQUISITIONS-  
PROJEKTE  
2017/18*





# AKQUISITION FRUCHTZUBEREITUNGSWERK VON SAIKUPRA FRUIT PROCESSING (INDIEN)

## Lage:



## Standort:



- SAIKRUPA-Werk liegt **50km südlich von Pune** im Bundesstaat Maharashtra
- Region ist **Zentrum für Agrar-Rohstoffe, Milchverarbeitende Betriebe** und **Getränkeindustriezulieferer**
- **Verarbeitete Früchte:** Mangos, Erdbeeren, Granatäpfel, Guaven
- Tagesverarbeitung dzt. 20 Tonnen



## NEUER STANDORT CHINA



- AGRANA Fruit betreibt **derzeit ein Werk nahe Peking** (AF Dachang).
- Durch **starkes Marktwachstum** in China **stößt** das bestehende Werk in den nächsten Jahren **an seine Kapazitätsgrenze**.
- AGRANA Fruit beabsichtigt die **Errichtung eines neuen Werks in China**.
- Das neue Werk soll in der **Region von Shanghai** (Entfernung Shanghai 150 km) entstehen.
- **Geplante Kapazität: 30.000 Tonnen** Fruchtzubereitungen auf vier Produktionslinien.



## NEUER STANDORT CHINA

- China mit 3,7 Mio. Tonnen **weltweit größter Joghurt-Markt** mit **stärkstem Wachstum**
- **Joghurt-Konsum/Kopf** beträgt 2,8kg (EU 12kg, USA 7kg) und soll sich bis 2020 **verdoppeln**
- China auch **weltweit größter Markt für Eiscreme** (Marktvolumen 4,3 Mrd. Liter in 2016)
- Bevölkerung in China (dzt. 1,4 Mrd.) verfügt über **steigendes verfügbares Einkommen**, **verstärktes Bewusstsein für gesunde Ernährung** und im Allgemeinen steigt der Lebensstandard.



- Neues Werk in der **Nähe von Shanghai** bedeutet Nähe zum Kunden und ermöglicht potentielle Exporte.
- **Produktionsstart** im neuen Werk ist für **November 2018** geplant.
- **Gesamtinvestitionssumme**: 22 Mio. €



# ENTWICKLUNG GLOBALE PRÄSENZ VON AGRANA



Produktionsstandorte	2016 17	2002 03	1988
Zucker	10	15	3
Stärke	5	5	2
Frucht	40	-	-
SUMME	55 <sup>1</sup>	20	5

2017/18

- AGRANA geht für das Geschäftsjahr 2017|18 sowohl beim **Konzernumsatz** als auch beim Ergebnis der **Betriebstätigkeit (EBIT)** von einem **moderaten Anstieg** aus.
- **Das Investitionsvolumen** in den drei Segmenten wird in Summe mit rund **140 Mio. €** deutlich über den Abschreibungen in Höhe von rund 96 Mio. € liegen.





Danke für die Aufmerksamkeit.

Wir freuen uns auf Ihre Fragen!



## *DISCLAIMER*

Diese Präsentation dient ausschließlich zur Information und darf weder ganz oder teilweise für irgendwelche Zwecke kopiert oder an dritte Personen weitergeleitet oder veröffentlicht werden. Diese Präsentation beinhaltet schriftliche Unterlagen bzw. Folien für eine Präsentation über AGRANA Beteiligungs-Aktiengesellschaft ("die Gesellschaft") und ihre Geschäftstätigkeit.

Diese Präsentation stellt keine Aufforderung oder Angebot zum Kauf, Verkauf oder zur Zeichnung von Aktien in der Gesellschaft dar. Die darin enthaltenen Informationen dienen nicht als Grundlage für einen Vertrag oder eine Investitionsentscheidung.

Diese Präsentation enthält zukunftsbezogene Aussagen, d.h. Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, inklusive Aussagen über die Meinungen und Erwartungen der Gesellschaft sowie die Ziele der Gesellschaft für die künftige Entwicklung der Geschäftstätigkeit. Diese Aussagen basieren auf aktuellen Planungen, Schätzungen und Prognosen, und sollten daher von Investoren nicht übermäßig bewertet werden. Zukunftsbezogene Aussagen gelten nur am Tag ihrer Veröffentlichung und die Gesellschaft ist nicht verpflichtet, diese Aussagen in Hinblick auf neuen Informationen oder künftigen Entwicklungen auf den letzten Stand zu bringen und geänderte Aussagen zu veröffentlichen.

Obwohl diese Präsentation mit größter Sorgfalt in Hinblick auf die Richtigkeit der Fakten sowie die Angemessenheit der Aussagen vorbereitet wurde, wurde diese Präsentation durch die Gesellschaft inhaltlich nicht geprüft. Weder die Gesellschaft noch ihre Direktoren noch dritte Personen übernehmen die Gewähr, ausdrücklich oder implizit, für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der dieser Präsentation zugrunde liegenden Informationen oder Meinungen. Weder die Gesellschaft noch ihre Mitglieder, Direktoren, Prokuristen oder Arbeitnehmer bzw. dritte Personen übernehmen irgendeine Haftung für Schaden, die durch die Verwendung dieser Präsentation oder deren Inhalt bzw. in Zusammenhang damit entstehen.



*ZUCKER  
STÄRKE  
FRUCHT*

Der natürliche Mehrwert



AGRANA Beteiligungs-AG  
Bilanzpressekonferenz 2016|17  
12. Mai 2017